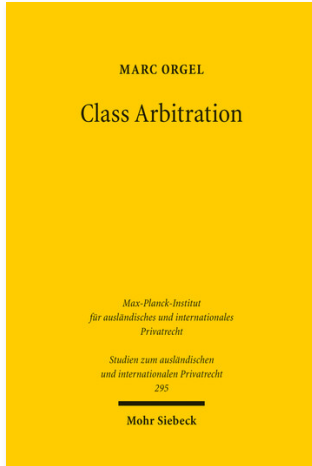


Marc Orgel

Class Arbitration

Von der Gruppenklage zum Gruppenschiedsverfahren und zurück? Eine Untersuchung zum U.S.-amerikanischen Schiedsverfahrensrecht



Die Class Action ist das wohl prominenteste Beispiel einer Gruppenklage und weltweit ein Begriff – nicht nur für Juristen. Die Class Arbitration hingegen stellt eine relativ neue, aber nicht minder faszinierende Erscheinung des U.S.-amerikanischen Prozessrechts dar, die durch die Entscheidung des Supreme Court in *Green Tree Fin. Corp. v. Bazzle* schlagartig bekannt wurde. Marc Orgel stellt den Aufstieg – und möglicherweise bereits wieder: Fall – der Class Arbitration umfassend dar. Dabei erörtert der Autor nicht nur die in den USA vorherrschenden rechtlichen Rahmenbedingungen und die Entstehungsgeschichte der Class Arbitration im Beziehungsgeflecht zwischen Kautelarpraxis, staatlicher und schiedsgerichtlicher Judikatur. Zugleich gibt er auch eine präzise dogmatische Analyse der relevanten schiedsvertraglichen und schiedsverfahrensrechtlichen Aspekte und wirft einen Blick in die Zukunft des Gruppenschiedsverfahrens in den USA.

Marc Orgel Geboren 1983; Studium der Rechtswissenschaften in Passau; seit 2008 wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Universität Passau; seit 2011 Rechtsreferendar im OLG-Bezirk München.

2013. XXVII, 437 Seiten. StudIPR 295

ISBN 978-3-16-153014-2
fadengeheftete Broschur 104,00 €

ISBN 978-3-16-153032-6
eBook PDF 104,00 €

Jetzt bestellen:

https://www.mohrsiebeck.com/buch/class-arbitration-9783161530142?no_cache=1
order@mohrsiebeck.com

Telefon: +49 (0)7071-923-17

Telefax: +49 (0)7071-51104